



Koch, Hans

Prof. Dr. phil. habil.

Dreher, Literaturwissenschaftler

*Wissenschaftlicher Mitarbeiter
im Ministerium für Kultur*

Berlin

D KB- Fraktion

Geboren am 17. Mai 1927 in Liebschwitz, Kr. Gera, als Sohn eines Arbeiters. Verh., ein Kind. Volksschule und Aufbauschule. 1944 bis 1945 Dreher. 1945 KPD/SED und FDGB. 1946-1954 FDJ, 1946 bis 1949 Sekretär der KL, dann der Landesleitung Thüringen der FDJ. 1950 Besuch der Parteihochschule „Karl Marx“ beim ZK der SED. 1952-1956 Aspirantur am Institut für Gesellschaftswissenschaften beim ZK der SED, 1956 Promotion zum Dr. phil., 1961 Habilitation. 1956-1963 Lehrstuhlleiter am Institut für Gesellschaftswissenschaften beim ZK der SED. Seit 1961 Vorstandsmitgl., seit 1963 stellv. Vors., 1963-1966 1. Sekretär des Deutschen Schriftstellerverbandes. Seit 1963 Mitgl. des Präsidialrates des DKB, seit 1967 Mitgl. der Leitung der Sektion für Literaturwissenschaft bei der DAW. Seit 1963 Abg. der Volkskammer, seit 1967 Mitgl. des Mandatsprüfungsausschusses und des Verfassungs- und Rechtsausschusses.

Vaterländischer Verdienstorden in Bronze, Verdienstmedaille der DDR, Lessing-Preis 1960 und weitere Auszeichnungen.